

Potsdam, 22.11.2018

## Pressemitteilung

### Pressefrühstück auf Einladung der Regierungssprecher:

### Hilfe für vergessene Kunstwerke in der Dorfkirche Barenthin

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de

Kulturministerin **Martina Münch**, Probst **Christian Stäblein**, Konservator **Thomas Drachenberg** und der Förderkreis Alte Kirchen präsentieren die diesjährige Spendenaktion für bedrohte sakrale Kunstwerke.

**Wann:** Mittwoch, 28. November, 10.00 Uhr

**Wo:** Staatskanzlei, Raum 188, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam

(ACHTUNG: Aufgrund von Bauarbeiten findet das Pressefrühstück nicht wie sonst üblich im Presseraum statt!)

**Was:** Kulturministerin **Martina Münch** präsentiert auf Einladung des Regierungssprechers gemeinsam mit dem Probst der **Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz**, **Christian Stäblein**, dem Geschäftsführer des Förderkreises Alte Kirchen, **Bernd Janowski**, sowie dem Landeskonservator **Thomas Drachenberg** die diesjährige Spendenaktion „Vergessene Kunstwerke“. Im Fokus dieses Mal die Dorfkirche in Barenthin im Landkreis Prignitz.

Das Brandenburgische Landesamt für Denkmalpflege und Archäologische Landesmuseum, die Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und der Förderkreis Alte Kirchen Berlin-Brandenburg rufen zum **10. Mal** zur gemeinsamen Spendenaktion auf. In den vergangenen Jahren kamen rund **150.000 Euro** im Rahmen von Spendenaktionen für sakrale Kunstwerke zusammen.